



# Pressemitteilung

## Innovatives Ausstellungsstellungsprojekt am Weltethos-Institut

**Master-Studierende der Medienwissenschaft konzipieren multimediale Ausstellung „querhandelIn“ zum Thema ethisches Wirtschaften – Schirmherr ist Wirtschaftsminister Dr. Nils Schmid**

Tübingen, den 06.10.2014

Die Wirtschaft bestimmt die Schlagzeilen: Rekordumsätze, Millioneneinbußen, Innovationen, Skandale, die Verschwendung mit kostbaren Umweltressourcen, der Umgang mit den eigenen Mitarbeitern – das alles sind Aspekte, die Eingang in die Medienberichterstattung finden. Offen bleibt die zentrale Frage: Ist ethisches Wirtschaften in der heutigen Konsumgesellschaft möglich und was können wir tun, damit unser Handeln Welt und Menschheit nicht gefährdet?

Ein Jahr lang haben sich jetzt 23 Master-Studierende der Medienwissenschaft an der Universität Tübingen mit dieser Frage auseinandergesetzt. Ergebnis ist die multimediale Ausstellung „querhandelIn“. Zu sehen ist sie vom **24. Oktober bis 21. November 2014 im Foyer des Weltethos-Instituts (Hintere Grabenstraße 26, 72070 Tübingen)**. Die **Vernissage findet am 23. Oktober um 18.30 Uhr** statt. Schirmherr ist Dr. Nils Schmid, stellvertretender Ministerpräsident des Landes Baden-Württemberg und Minister für Finanzen und Wirtschaft. Bei der Vernissage wird Ministerialdirektor Guido Rebstock ein Grußwort sprechen.

Entstanden ist die Ausstellung aus einem Lehrforschungsprojekts am Institut für Medienwissenschaft unter Leitung von Professor Susanne Marschall. Alle sieben, von Studierenden konzipierten Exponate befassen sich mit unterschiedlichsten Themenbereichen des alltäglichen Lebens und Wirtschaftens: Ziel ist es, den Besuchern mit der Ausstellung „Denk- und Handlungsanstöße zu geben, um ein Bewusstsein für Veränderungsprozesse zu schaffen“, sagt dazu Professor Marschall.

„Ich finde es hervorragend, wie intensiv sich die Studierenden mit dem Thema ‚Faires Wirtschaften‘ auseinandergesetzt haben“, zeigt sich Minister Schmid begeistert. „Die Frage, wie wir unser Wirtschaftswachstum vom endlichen Ressourcenverbrauch entkoppeln, spielt für mich in der Wirtschaftspolitik eine wichtige Rolle. Nur wenn es uns gelingt, die Welt-

Hochschulkommunikation

**Dr. Karl Guido Rijkhoek**  
Leiter

**Antje Karbe**  
Pressereferentin

Telefon +49 7071 29-76788  
+49 7071 29-76789  
Telefax +49 7071 29-5566  
karl.rijkhoeck[at]uni-tuebingen.de  
antje.karbe[at]uni-tuebingen.de

[www.uni-tuebingen.de/aktuell](http://www.uni-tuebingen.de/aktuell)

**Weltethos-Institut an der Universität  
Tübingen (WEIT)**

Beata Beier  
Telefon +49 7071 54940-37  
beier[at]weltethos-institut.org

[www.weltethos-institut.org](http://www.weltethos-institut.org)



wirtschaft nachhaltiger wachsen zu lassen, können wir mehr Teilhabe für die Schwächeren in unserer Gesellschaft ermöglichen und Wohlstand sichern.“ Besonders von den inhaltlichen Schwerpunkten zeigt sich der Minister beeindruckt. „Die Exponate machen deutlich, dass nachhaltiges Wirtschaften möglich ist. Die Studierenden schaffen ein Bewusstsein über die Herkunft von Ressourcen, ohne den ‚moralischen Zeigefinger‘ zu heben. Die Ausstellung zeigt, dass ein nachhaltiger Umgang mit Ressourcen und Wirtschaftlichkeit kein Widerspruch sein müssen.“

Für Professor Claus Dierksmeier, Direktor des Weltethos-Instituts, macht gerade die multimediale Auseinandersetzung mit der Wirtschaftsethik die Ausstellung so spannend und innovativ: „Neue Wege sind nicht so ausgetreten wie alte und darum weniger sichtbar. Deswegen ist es toll, dass die Studierenden es geschafft haben, durch ihre Exponate neue Wege des Wirtschaftens so sichtbar zu machen, dass jeder Besucher sie problemlos nachvollziehen kann.“

### **Die Ausstellung auf einen Blick:**

Vernissage: 23. Oktober 2014 (18.30 Uhr)

Ausstellungsdauer: 24. Oktober - 21. November 2014

Öffnungszeiten: Montag bis Sonntag 10.00 - 16.00 Uhr

Wo: Foyer des Weltethos-Instituts (Hintere Grabenstraße 26, 72070 Tübingen)

Eintritt: frei

Trailer zu einem Exponat der Ausstellung unter: <http://youtu.be/dqYKJrVB0Fs>

Weitere Informationen unter: <http://querhandeln.weltwanderingausstellung.com> oder bei:

Tobias Krumm

Ausstellung querhandeln

Presse und Öffentlichkeitsarbeit

Hintere Grabenstraße 26 - 72070 Tübingen

Telefon 0152 55992737

projects[at]weltethos-institut.org

*Die Ausstellung querhandeln wird unterstützt von den Stadtwerken Tübingen, der Kreissparkasse Tübingen, dokeo GmbH Stuttgart, Osiander Tübingen, der Familie Pflug Gommaringen und der Zimmerei Karl Ammerbuch*